



## **An alle Mitglieder der VBR im Ruhestand oder kurz davor**

Im Dezember 2018

ein – auch für die VBR - ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit für einen kurzen Rückblick. Ein einschneidendes Ereignis war für uns natürlich die Nachricht, dass unser Landesvorsitzender Bernhard Buchhorn zum Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Schwaben ernannt wurde und damit den Vorsitz niederlegte. Bernhard Buchhorn hat mit größtem Einsatz, mit Zielstrebigkeit und Weitblick unsere Vereinigung geführt, sie im Kreise der Bildungs- und Realschulverbände fest verankert und in erheblichem Maße dazu beigetragen, dass unsere Stimme Gewicht hat und unsere Anliegen ernst genommen werden. Dafür möchte ich ihm auch an dieser Stelle herzlich danken und ihm für seine neuen Aufgaben eine ebenso glückliche Hand und ebenso viel Erfolg wünschen.



In einer außerordentlichen Hauptversammlung wurde der Vorstand der VBR wieder auf die „Sollgröße“ gebracht. Mathilde Eichhammer wurde zur Landesvorsitzenden gewählt, Marcus Langguth und Ingrid Meggl sind ihre Stellvertreter und Michael Arnold ist der neue Landesschriftführer. Sie alle sind in der VBR schon lange aktiv und bringen daher viel Erfahrung und umfassende Kenntnisse mit. Ich freue mich jedenfalls, dass unser jetzt amtierender Vorstand in Sachen Realschule und hinsichtlich der Schulstruktur in Bayern in bewährter Weise mit Energie, großem Zeitaufwand, Nachdruck und Kompetenz für die Sache der jungen Leute arbeiten wird und so unsere Vereinigung und unsere Ziele hervorragend vertritt.

Im kommenden Jahr 2019 wird turnusgemäß eine ordentliche Hauptversammlung mit einer kompletten Vorstandswahl – voraussichtlich im Oktober – stattfinden. Bei diesen Wahlen werde ich selbst aus Altersgründen nicht mehr als Pensionistenbetreuer kandidieren. Unser Kollege RSD a. D. Detlef Kraze hat sich bereit erklärt, zu kandidieren, so dass die Sache der Ruheständler in unserer Vereinigung weitergeführt werden kann. Dieser „Weihnachtsbrief“

ist daher der letzte von mir, den Sie erhalten/Ihr erhaltet. Vielen Dank für Ihr/Euer Interesse in all den zurückliegenden Jahren!

### **VBR-Pensionistentreffen 2018**

Das 32. Pensionistentreffen wurde vom 25. bis 27. September 2018 in Neu-Ulm durchgeführt. Das umfangreiche, vielseitige und mit Überraschungen versehene Programm fand bei den bis zu 60 Teilnehmern großen Anklang. Ein ausführlicher Bericht von Uta Weise über dieses Treffen ist bereits auf unserer Homepage zu lesen ([www.vbr-ev.de](http://www.vbr-ev.de) → Pensionisten → Pensionistentreffen → Berichte) und wird in den nächsten „Schulpraktischen Nachrichten“ erscheinen. Auch an dieser Stelle möchte ich dem im vergangenen Schuljahr in den wohlverdienten Ruhestand eingetretenen Kollegen RSD a. D. Peter Hausladen für seinen großen Einsatz, sein Gespür für interessante Programmpunkte und seine hervorragende Organisation herzlich danken.

### **VBR-Pensionistentreffen 2019**

Auch im kommenden Jahr werden unsere Pensionisten wieder zum dreitägigen Treffen eingeladen. Diesmal steht das 33. Treffen an. Es findet vom Dienstag, 24.09.2019, bis Donnerstag, 26.09.2019, in Ochenfurt (Unterfranken) statt. Unsere Kollegin Pia Bundschuh wird sicher ein spannendes und abwechslungsreiches Programm planen und wir können uns alle auf diese Tage freuen. Die Einladungen werden rechtzeitig im Frühjahr versandt werden.

In diesem Jahr hat sich der Teilnehmerkreis trotz Absagen einiger „treuen“ Teilnehmer der letzten Jahre wieder vergrößert, und ich hoffe, dass sich dieser Trend in den kommenden Jahren fortsetzt, damit die Tradition unserer Treffen auch in künftigen Jahren erhalten werden kann. Wer schon öfter an den Veranstaltungen teilgenommen hat, ist in der Regel ein „Dauer-gast“ und ist traurig, wenn er einmal nicht dabei sein kann. Das freut mich und die Veranstalter vor Ort.

### **Personelles**

Der Mitgliederstand unserer Vereinigung liegt derzeit bei ca. 650. Davon sind laut Datensatzabfrage 291 Pensionisten – zumindest nach den uns vorliegenden Meldungen. Insbesondere Mitglieder, die vor Ihrem 65. Lebensjahr in Pension gehen, sind schwierig zu erfassen. Sollte sich jemand bei Ihnen/bei Dir darüber beklagen, dass er keine Einladung zu den Treffen erhält oder der Weihnachtsbrief nicht eintrifft, dann wäre eine kurze Nachricht an mich mit den notwendigen privaten Adressdaten sehr hilfreich.

Auch im Jahr 2019 wird wieder eine ganze Reihe von (meist) pensionierten Mitgliedern einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern können:

#### **65 Jahre**

Mixa, Werner, 01.01.1954; Hoh-Weber, Angelika, 04.02.1954; Roth, Angelika, 02.03.1954;

Illig, Doris, 01.05.1954; Mager, Norbert, 02.05.1954; Zech, Heinz, 02.06.1954; Ziegelmeier, Manfred, 22.06.1954; Eckl, Heinrich, 30.06.1954; Karsten, Ilona, 23.07.1954; Zirngibl, M. Rita, 28.07.1954; Schwarz, Siegfried, 30.08.1954; Weber, Claudia, 24.10.1954; Kerließ, Karl-Heinz, 14.11.1954; Biersack, Klaus, 08.12.1954; Karl, Hans Peter, 26.12.1954

#### **70 Jahre**

Wagner, Michael, 18.01.1949; Wolfrum, Albrecht, 31.01.1949; Balzar, Erhard, 11.02.1949; Hammer, Fritz, 20.02.1949; Wischert, Wolfgang, 04.03.1949; Zehnter, Wolfgang, 14.03.1949; Hartmann, Anton, 15.04.1949; Hartung, Josef, 01.05.1949; Fischer, Johann, 18.05.1949; Göhlmann, Eva-Maria, 09.06.1949; Fuchs, Maria Daniela, 25.06.1949; Lau, Karl, 15.07.1949; Herz, Josef, 28.07.1949; Gerling, Günter, 07.09.1949; Karch, Horst, 24.09.1949; Geipel, Rudolf, 28.09.1949; Mack, Dr. Andreas, 29.09.1949; Conrad, Walter, 18.10.1949; Glöckner, Roman, 09.11.1949; Kleinhans, Hans-Peter, 18.11.1949; Scholze, Hans Peter, 02.12.1949; Krischke, Wilhelm, 09.12.1949; Kroner, Franz, 13.12.1949

#### **75 Jahre**

Weise, Uta, 02.06.1944; Kappl, Marga, 15.06.1944; Huber, Franz-Josef, 18.08.1944; Stiller, Wilhelm, 14.09.1944; Stöberl, Walter, 07.10.1944; Winkler, Arnold, 19.10.1944; Kappl, Simon, 22.10.1944; Tittes, Elmar, 04.12.1944; Brunner, Josef, 05.12.1944

#### **80 Jahre**

Fuchshuber, Eberhard, 15.01.1939; Kroll-Buchholtz, Maria, 18.04.1939; Neubert, Werner, 04.05.1939; Mittermeier, Jakob, 06.06.1939; Geißler, Alfred, 01.07.1939; Leicht-Jaax, Melitta, 27.09.1939; Hahn, Manfred, 04.11.1939; Mückl, Adolf, 04.11.1939; Römpf, Helmut, 04.11.1939; Noe, Sieglinde, 30.11.1939; Kreipl, Alfred, 11.12.1939; Kunz, Erwin, 24.12.1939

#### **85 Jahre**

Krämer, Hermann, 16.02.1934; Huber, Karl-Martin, 25.04.1934; Riedelbauch, Rudi, 26.04.1934; Müller-Bezronk, Ingeborg, 05.10.1934

#### **90 Jahre**

Hopp, Johann, 20.01.1929; Halbleib, Ernst, 15.06.1929; Löschinger, Gerhard, 03.09.1929; Jahreis, Ludwig, 09.12.1929; Brems, Ludwig, 22.12.1929

**91 Jahre** Hofmann, Balthasar, 13.05.1928; Wurdak, Ernst, 12.09.1928

**92 Jahre** Höfler, Maria (19.09.); Denzinger, Max (13.11.)

**93 Jahre:** Röhl, Edeltraud (01.04.); Schönherr, Wilhelm (04.04.)

**94 Jahre:** Grabmaier, Dr. Heinrich (20.09.)

**97 Jahre:** Weise, Günther (26.09.)

**100 Jahre:** Becker, Hans (12.12.)

#### **Todesfälle**

Leider erfahren wir im Vorstand nicht immer oder manchmal erst mit großer Verzögerung vom Tod eines unserer Mitglieder. Manchmal können wir auch im Nachhinein den Zeitpunkt nicht herausfinden. Ich werde daher in Zukunft nur die Verstorbenen nennen und auf genauere Angaben verzichten. Eventuell etwas genauere Angaben finden Sie/findet Ihr auf unserer Homepage und „Pensionisten“ – „verstorbene Mitglieder im Ruhestand“.

In diesem Jahr mussten wir uns von folgenden Mitgliedern für immer verabschieden. Wir erfuhr von folgenden Todesfällen:

RSD a. D. Anton Balzer

RSD a. D. Anton Grafwallner

RSD a. D. Joachim Schmidt

RSD a. D. Erich Stengl

RSD a. D. Gerhard Welti

**Wir werden unseren verstorbenen Mitgliedern immer ein ehrendes Andenken bewahren.**

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und ich möchte Ihnen/Euch allen frohe, stille und gesegnete Festtage wünschen. Für das neue Jahr 2019 wünsche ich Ihnen/Dir Glück, viele schöne Erlebnisse und vor allem Gesundheit. Besonders grüßen möchte ich all die Kolleginnen und Kollegen, die derzeit unter Krankheiten leiden und wünsche Ihnen ganz schnelle Genesung.

In diesem Jahr möchte ich Ihnen/Euch ein Weihnachtsgedicht (Volksgut) aus Haiti für die stillen Tage übermitteln. Ich habe etwas gefunden, das gerade in der heutigen Zeit recht nachdenkenswert ist.

**Es ist Weihnachten,  
wenn alle bereit sind für das Fest.  
Weihnachten heißt: mit Hoffnung leben.  
Wenn sich Menschen die Hände  
zur Versöhnung reichen,  
wenn der Fremde aufgenommen,  
wenn einer dem anderen hilft,  
das Böse zu meiden und das Gute zu tun,  
dann ist Weihnachten.**

**Weihnachten heißt: die Tränen trocknen,  
das, was Du hast, mit anderen zu teilen;  
jedes Mal, wenn die Not eines Unglücklichen  
gemildert ist, wird Weihnachten.**

**Jeder Tag ist Weihnachten  
auf der Erde, jedes Mal, wenn einer  
dem anderen Liebe schenkt;  
wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,  
ist Weihnachten;  
dann steigt Gott wieder vom Himmel herab  
und bringt das Licht.**

Ihnen/Euch allen eine gute Zeit und ein gesundes Wiedersehen bei unserem Treffen in Ochsenfurt.

Ihr/Dein

